

Produzierende Unternehmen sehen sich einem sich immer rascher wandelnden Wettbewerbsumfeld ausgesetzt. Sie müssen im Spannungsfeld der bestehenden Herausforderungen – wie der Globalisierung, des daraus resultierenden Wettbewerbs- und Kostendrucks, verkürzter Produktlebenszyklen, steigender Variantenzahlen und einer restriktiven Geldvergabe der Gläubiger – in einem komplexen und mit hohen Unsicherheiten behafteten Umfeld erfolgreich agieren. Vor diesem Hintergrund kommt dem Produktionsmanagement eine herausragende Bedeutung im Rahmen der Unternehmenslenkung und -organisation zu. Das Produktionsmanagement umfasst dabei die Organisation, Lenkung und Kontrolle der industriellen Wertschöpfungs- und Leistungserstellungsprozesse und fokussiert damit vornehmlich die Kernaspekte der Produktionsplanung und -steuerung. Zur Sicherstellung einer effizienten sowie zuverlässigen Ressourcenplanung und Auftragsabwicklung werden heutzutage nahezu alle Aufgaben des Produktionsmanagements durch geeignete Informationssysteme unterstützt.

Aufgrund des umfangreichen Aufgabenspektrums des Produktionsmanagements müssen heutige Fach- und Führungskräfte interdisziplinär qualifiziert sein und über ein ausgeprägtes Urteilsvermögen verfügen. Diese Herausforderung wird umso anspruchsvoller, je mehr Disziplinen im eigenen Aufgabenbereich hinzukommen, die man nicht gelernt oder studiert hat, über die man aber im betrieblichen Alltag dennoch mitdiskutieren und entscheiden können muss. Demzufolge kommt der typische Ingenieur in seiner Laufbahn regelmäßig mit für ihn neuen Aufgabengebieten und Fachdisziplinen in Berührung, die er sich kurzfristig, zielsicher und schnell aneignen muss. Dies geschieht besonders an der Schnittschnelle zwischen fachlich-technischen Aufgaben und der Personalführungs- und Managementverantwortung.

Vor diesem Hintergrund habe ich mit meinen Mitarbeitern ein Nachschlagewerk für Manager und Experten erarbeitet, die sich mit neuen Aufgabengebieten und Disziplinen und der entsprechenden Führungsverantwortung konfrontiert sehen. Das Buch soll einen schnellen und unkomplizierten Zugriff auf die wichtigsten Begriffe, Zusammenhänge, Methoden und Beispiele der entsprechenden Fachdisziplin bieten. Ich habe dazu das Themenfeld von Produktion und Management in einen generischen Ordnungsrahmen gefasst, welcher die neun wichtigsten Themenfelder von Strategie und Management produzierender Unternehmen – das Technologiemanagement, das Innovationsmanagement, das Produktions- und Logistikmanagement, das Qualitäts- und das Einkaufsmanagement, das Ma-

nagement industrieller Dienstleistungen sowie das Management des technischen Vertriebs und der Fabrikplanung – adressiert. Das neue Werk soll eine schnelle Orientierung liefern, jeweils für technische und betriebswirtschaftliche Fragestellungen, die typischerweise in technologieorientierten und produzierenden Unternehmen auftreten.

Die einzelnen Bände richten sich damit sowohl an Fach- und Führungskräfte aus den jeweiligen Disziplinen als auch an Grenzgänger zwischen den Disziplinen. Ganz besonders sind aber auch die Studierenden der Ingenieurwissenschaften und der Betriebswirtschaftslehre angesprochen, die ihre Lerninhalte komprimiert und praxisorientiert nachlesen wollen. Die jeweiligen Bände geben den derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis in den einzelnen Themengebieten in der Struktur eines Nachschlagewerks und Handbuchs wieder. Gleichzeitig bietet das Handbuch vielfältige, weiterführende Hinweise auf die einschlägige Fachliteratur, sodass man von hier aus schnell geeignete Vertiefungsmöglichkeiten findet.

In diesem fünften Band des Handbuchs „Produktion und Management“ behandeln wir die organisatorischen und informationstechnischen Fragestellungen im Produktionsmanagement. Ebenso werden spezifische Herausforderungen angesprochen, die sich aus der Weiterentwicklung des industriellen Umfelds produzierender Unternehmen und dem dadurch veränderten Anforderungsprofil an ein zeitgemäßes Produktionsmanagement ergeben. Daher setzt dieser Band einen klaren Schwerpunkt auf die Kernaufgaben, Methoden und Prozesse im Produktionsmanagement, welche jeweils durch praxisnahe Fallbeispiele ergänzt werden. Darüber hinaus wird die wachsende Bedeutung der Informationssysteme für das Produktionsmanagement adressiert.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei meinen Mitarbeitern der Abteilung Produktionsmanagement des FIR an der RWTH Aachen, die es unter der Leitung meines Mitherausgebers dieses Bandes, Herrn Dr.-Ing. Carsten Schmidt, mit ihren Ideen, ihrem Engagement und ihrer Sorgfalt ermöglicht haben, dieses Werk zu publizieren. Ebenso herzlich danke ich dem Springer Verlag, der mich unter der Führung von Herrn Thomas Lehnert nicht nur beharrlich von der Notwendigkeit dieses Handbuches überzeugte, sondern der auch in sehr angenehmer und professioneller Form dieses Werk umgesetzt hat.

Aachen im April 2014

Günther Schuh

Produktionsmanagement

Handbuch Produktion und Management 5

Schuh, G.; Schmidt, C. (Hrsg.)

2014, IX, 382 S. 145 Abb., Hardcover

ISBN: 978-3-642-54287-9